

	<p>Objekt: Intaglio auf Ziergefäß mit Vogel, 16./17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK hellblau 39_010</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Karneol ist auf einem Deckelpokal gefasst und zeigt einen Vogel. Die Beine sind recht dünn, der Körper ist oval, der lange Hals ist nach hinten gebogen. Der kleine Kopf ist rundlich, der Schnabel ist geöffnet. Die Schwanzfedern sind recht buschig. Die schlichte und einfache Arbeit ist ein Erzeugnis der Massenware. Das merkwürdige sehr weite Zurückwerfen des Kopfes verweist dieses Stück in dem Umkreis der sog. „Lapislazuliwerkstatt“. Derartige schlichte Gemmen finden sich oft, so wie hier, als Zierrat auf Gefäßen.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Karneol

Maße:

(mit Fassung): H. 0,91 cm, B. 0,79 cm, T. 0,41 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1500-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gemme
- Schmuck
- Tierdarstellung
- Vogel